

## 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 08

SV Kirchweyhe : TSV Barrien  
Samstag, 05.11.2022, 16:30 Uhr

### Drösemeyer macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Auswärtserfolg des TSV Barrien im Spiel der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 08 beim SV Kirchweyhe endgültig fest. Die Gäste profitierten in ihrem 7. Saisonspiel am Samstagnachmittag unter anderem davon, dass der SV Kirchweyhe mit 2 Ersatzspielern antrat.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nagel / Schubert besiegelten mit einem 11:6, 8:11, 11:6, 11:6 gegen Drösemeyer / Gerlach den ersten Punkt für ihr Team. von Guillaume / Kreuzfeldt bekamen ihre Gegner Wunderlich / Wunderlich hingegen beim deutlichen 6:11, 9:11, 11:13 nicht richtig in den Griff. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Pönitz / Schöckel und Meyer / Feierabend, bevor das 2:3 feststand. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Unglücklich war Jens Nagel in der Begegnung gegen Hendrik Wunderlich, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Wunderlich mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Werner Schubert das Spiel, welches im Vorhinein auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Malte Wunderlich abgab und eine Niederlage kassierte. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Über eine lange Zeit dagegehalten konnte derweil Frederic von Guillaume beim 2:3 gegen Karsten Meyer. Das Spiel verlor von Guillaume dennoch im 5. Satz. Keinen Zähler beisteuern konnte Carsten Pönitz im Match gegen Carsten Drösemeyer, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an der Reihe. Beim Sieg von Michael Schöckel gegen Klaus Feierabend konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Die erfolgsbringende Taktik fehlte wiederum anschließend Henning Kreuzfeldt bei seiner 0:3-Niederlage gegen Christian Gerlach ab dem ersten Ballwechsel. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:7. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Malte Wunderlich war indessen der Gastgeber Jens Nagel, konnte er am Ende seine Favoritenrolle im Entscheidungssatz doch noch bestätigen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte dagegen nachfolgend Werner Schubert letztlich auf Lager, um Hendrik Wunderlich final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 6:11, 2:11, 10:12. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Frederic von Guillaume seinem Gegner Carsten Drösemeyer letztlich beim 1:3 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis wird der SV Kirchweyhe am 13.11.2022 gegen den TSV Bassum versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 12.11.2022 gegen den TuS Lemförde/SV Friesen Lembruch (SG) mitnehmen.

#### Statistik:

#### SV Kirchweyhe

Doppel: Nagel / Schubert 1:0, von Guillaume / Kreuzfeldt 0:1, Pönitz / Schöckel 0:1

Einzel: J. Nagel 1:1, W. Schubert 0:2, F. Guillaume 0:2, C. Pönitz 0:1, M. Schöckel 1:0, H. Kreuzfeldt 0:1

**TSV Barrien**

Doppel: Wunderlich / Wunderlich 1:0, Drösemeyer / Gerlach 0:1, Meyer / Feierabend 1:0

Einzel: M. Wunderlich 1:1, H. Wunderlich 2:0, C. Drösemeyer 2:0, K. Meyer 1:0, C. Gerlach 1:0, K. Feierabend 0:1